

## **Bau Gemeinschaftshaus Wesendahl -**

### **Vermerk zur Begehung Standort Gemeinschaftshaus**

Zeit: 29.10.2015, 15.00 Uhr

Ort: Am Anger, Nördlicher Teil des Sportgeländes

Teilnehmer: Dr. Seidel Sen., Dr. Seidel Jun., Herr Henning, Hr. Kubon und Hr. Pälchen

Ablauf/Ergebnis:

1. Im Rahmen der 1. Sichtung der Standfläche musste der Standort des Gebäudes ca. 10 m in südlicher Richtung versetzt werden. Grund: Der zugeschüttete Teich stellt keinen gewachsenen Baugrund dar und müsste vor dem Abtransport auf evtl. Schadstoffbelastung untersucht werden (unabwägbare Kostenfolgen). Dieser Bereich wird im Zuge der Planung als evtl. Standfläche für PKW mit lockerer Bodenversiegelung (Rasengitter o.ä.) berücksichtigt.
2. Der Baugrund wird auf ein Niveau mit max. 6 % Steigung zum Straßenniveau wegen Barrierefreiheit abgesenkt.
3. Zur Verringerung der notwendigen Bedarfsfläche wird der Zugang (auch unter dem Aspekt von Behinderten) auf die nördliche Seite verlegt. Ein bodenebener Ausgang in Südrichtung (analog von Terrassenausgängen) wird in die Planung integriert.
4. Der Dachboden wird per fest eingebauter Treppe, Flächenbedarf ca. 2 m<sup>2</sup>, zugänglich gemacht und für die Nutzung als Lagerraum ausgebaut.
5. Der universelle Raum (Saal) wird in der Hauptausrichtung in Richtung Anger (westlich) eingeplant.
6. Die Zugänge zu den Sanitärbereichen wird über den Haupteingang möglich sein. Der weitere Zutritt in die anderen Bereiche ist durch ein Schliesssystem abgegrenzt.
7. Einen Anschluss zur ext. Netzersatzeinspeisung (Notstromversorgung) wird in die Planung aufgenommen.
8. Bei der Wärmeversorgung wird als Hauptträger eine Gasheizung mit evtl. Fußbodenheizung zum Tragen kommen. Den gesetzlichen Anforderungen zur Wärmeerzeugung/-Rückgewinnung etc. wird im Zuge der Planung entsprochen.

Als nächste Schritte wurde vereinbart:

- Beauftragung eines Baugrundgutachter über das Architektenbüro Dr. Seidel unter Berücksichtigung von 3 Angeboten im engen ZW mit Bauamt Altlandsberg/Hr. Henning. Ergebnis wird und sollte es sein, dass die 1. Rechnungslegung noch 2015 erfolgt und in dessen Folge der Titel zum Bau des Gemeinschaftshauses auch kassenmäßig im Amt Altlandsberg eröffnet wird. Termin: Ende Nov. 2015
- Erstellung von mehreren Bau-Varianten und gemeinsame 1.Besprechung aller o.g. Teilnehmer einschließlich der Ortsvorsteherin Frau Heise. Termin: Dezember 2015/Januar 2016
- Im Ergebnis der 1.Besprechung wird das Projekt öffentlich in Wesendahl zur Diskussion gestellt und ein abschließendes Projekt gemeinschaftlich beschlossen. Terminvorschlag: 1.Quartal 2016

Wolfgang Pälchen